

Rubrik - Selten gezeigte Pilze

Cheirospora botryospora (Mont.) Berk. & Broome - Ann. Mag. nat. Hist., Ser. 2 5: 455 (1850)

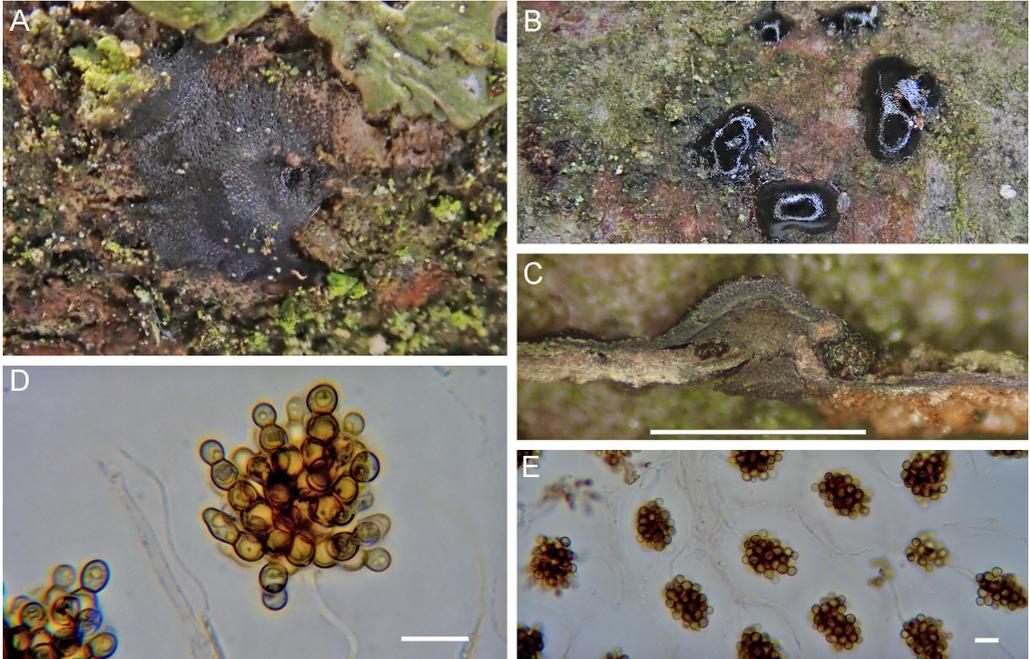


Abb.: Makro- und mikroskopisches Erscheinungsbild von *Cheirospora botryospora* (Fund vom 05.03.2022) – **A:** trocken – **B:** angefeuchtet – **C:** Schnittbild (Skala = 1 mm) **D, E:** Konidientrauben (Skala = 10 µm) Fotos: M. KAMKE

Der Pilz wuchs saprotroph auf einem liegenden Buchenast und erinnert feucht aufgrund der gallertartigen, kissenförmigen Konsistenz an einen Heterobasidiomyceten aus der Ordnung der *Exidiales* R.T. Moore. Es handelt sich um einen acervuli-bildenden Hyphomyceten, der sphäroide vielzellige Verbreitungseinheiten (Bulbillen) bildet, die von einer gelartigen Masse eingeschlossen sind (Abb. C). Trocken verbleiben schwarze, körnige Flecken auf dem Substrat. Seine Hauptfruchtform ist bisher nicht bekannt. Die Stellung der Art war innerhalb der Ascomycota lange unsicher (*incertae sedis*). CROUS et al. (2015) berichten über eine verwandtschaftliche Verbindung zwischen *Phialocephala* und *Cheirospora botryospora*, die TANNEY & SEIFERT (2020) mit phylogenetischen Untersuchungen konkretisierten und den Pilz nun zu den *Mollisiaceae* Rehm stellen.

Der Pilz ist weltweit verbreitet (GBIF 2022), für Deutschland führt die Datenbank der DGfM (2022) 25 Fundorte aus 7 Bundesländern auf. Das Substrat ist überwiegend *Fagus sylvatica*, der Pilz wird aber auch auf anderen Laubhölzern (z. B. *Carpinus betulus*, *Hedera helix*) gefunden.

Fundangabe: Brandenburg, Rheinsberg, NSG Stechlin zwischen EWN GmbH und Großer Stechlinsee, Rheinsberg (MTB 2843/422), 90 m ü. NN, auf *Fagus sylvatica*, 05.03.2022, leg., det. & Herbar M. Kamke 095/22-MK.

Literatur und Internetquellen

DGfM (2022): <http://www.pilze-deutschland.de> (recherchiert am 29.05.2022)

GBIF (2022): GBIF Occurrence - <https://www.gbif.org/occurrence/3723981086> (recherchiert am 30.05.2022)

CROUS PW, SCHUMACHER RK, WINGFIELD MJ et al. (2015): Fungal Systematics and Evolution: FUSE 1. – *Sydowia* **67**: 81-118.

TANNEY JB, SEIFERT KA (2020): *Mollisiaceae*: An overlooked lineage of diverse endophytes. – *Studies in Mycology* **95**: 293-380.

Autorin: Maren Kamke, An de Wurth 24, D-24244 Felm, E-Mail: kontakt@pilzmaus.de